



Kommunale Versorgungskassen für Westfalen-Lippe

wvk Westfälisch-Lippische Versorgungskasse für
Gemeinden und Gemeindeverbände
zkw Kommunale Zusatzversorgungskasse
Westfalen-Lippe

Berechnungs- / Grenzwerte der zkw ab 01.01.2007 auf einen Blick

Pflichtversicherung	
Umlagesatz (Abrechnungsverband I)	4,5 %
Höhe des Sanierungsgeldes (Abrechnungsverband I)	3,0 %
Pflichtbeitragssatz (Abrechnungsverband II)	4,0 %
Pauschalversteuerung der Umlage	89,48 €
§ 2 Abs. 1 Satz 2 Arbeitsentgeltverordnung	13,30 €
Grenzbetrag, ab dem der Arbeitnehmer den übersteigenden Teil der Umlage individuell zu versteuern hat	1.988,44 €
Beitragsbemessungsgrenze (BBG) der gesetzlichen Rentenversicherung	63.000,00 € 5.250,00 € mtl.
Entgeltgrenze nach § 62 Abs. 2 zkw monatlich	13.125,00 €
im Zuwendungsmonat	26.250,00 €
BAT I (VKA) - Grenze (bis auf weiteres) monatlich	5.700,30 €
im Zuwendungsmonat (Faktor: 82,14%)	10.382,53 €
Zusätzliche Umlage nach § 76 zkw	9,0 %
Vervielfältigungsfaktor für das zusatzversorgungspflichtige Entgelt bei Altersteilzeit gem. § 62 Abs. 3 zkw	1,8
Sterbegeld nach § 75 zkw	300,00 €
Freiwillige Versicherung	
Entgeltumwandlung	
Mindestumwandlungsbetrag	183,75 €
Höhe der Beiträge, die nach § 3 Nr. 63 Satz 1 EStG steuerfrei sind	2.520,00 €
Höhe der Beiträge, die nach § 3 Nr. 63 Satz 3 EStG steuerfrei sind (Neuzusagen ab 01.01.2005)	1.800,00 €
„Riester“-Förderung	
Mindesteigenbeitrag für die volle Zulage	3% des sv-pflichtigen Vorjahreseinkommens (abzüglich Zulagen)
Grundzulage	114,00 €
Kinderzulage je Kind	138,00 €
Sockelbeitrag (Mindestbeitrag)	60,00 €
Maximal möglicher Sonderausgabenabzug nach § 10a Abs. 1 Satz 1 EStG	1.575,00 €